

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER  
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Nr. 537

16. Januar 2004

**Satzung  
über die Gebühren für die  
Zweitausfertigung von  
Studierendenausweisen  
und die verspätete  
Rückmeldung**

vom 16. Januar 2004



**Satzung**  
**über die Gebühren für die Zweitausfertigung von**  
**Studierendenausweisen**  
**und die verspätete Rückmeldung**  
vom 16. Januar 2004

Aufgrund des § 12 Abs. 4 der Verordnung über die Einrichtung und Führung von Studienkonten mit Regelabbuchung sowie der Erhebung von Gebühren an den Universitäten, Fachhochschulen und Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (RVO-StKFG NW) vom 17.09.2003 und der §§ 2 Abs. 4, 22 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) in der Fassung vom 14.03.2000 (GV.NRW S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.03.2003 (GV.NRW S. 38) hat die Ruhr-Universität Bochum folgende Satzung erlassen:

**§ 1**  
**Ausfertigungsgebühren**

Die Gebühr für die Ausfertigung der Zweitschrift eines Studienausweises beträgt 15 EUR, die Gebühr für die Ausfertigung einer Zweitschrift von Prüfungszeugnissen oder Urkunden über die Verleihung eines akademischen Grades beträgt 25 EUR.

**§ 2**  
**Verspätungsgebühren**

Die Gebühr für die verspätete Rückmeldung beträgt 10 EUR.

**§ 3**  
**Entstehung und Fälligkeit der Gebühren**

Es entsteht die Pflicht zur Entrichtung

1. der Ausfertigungsgebühren mit Antrag auf Vornahme der Amtshandlung
2. der Verspätungsgebühren mit Ablauf der Fristen und Zahlungstermine.

Die Gebühren werden mit der Entstehung der Gebührenpflicht fällig.

**§ 4**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 01.02.2003 in Kraft.

Bochum, den 16.01.2004

Der Rektor  
der Ruhr Universität Bochum  
Prof. Dr.-Ing. G. Wagner